

Tagestour Neckertal vom 13.06.2015

Bei bedecktem Himmel und einsetzendem leichtem Nieseln nahmen wir um 8 Uhr die Tour in Angriff. Via Wiesendangen, Hagenbuch, Aadorf ging es nach Fischingen, Mühlrüti, Mosnang und trocken hinunter nach Bütschwil in den Hirschen zum feinen Znünihalt.



Für den Rest des Tages war das Wetter sommerlich warm bis heiss. Die Weiterfahrt via Ganterenschwil, Neckertal, Magdenau, Oberglatt SG führte uns nach Gossau SG. Damit wir nicht wieder die Hauptstrasse nach Bischofszell nehmen mussten, habe ich die Streckenführung angepasst und wir passierten die drei Kreisel in Gossau von West nach Ost, wo wir schliesslich in nördliche Richtung Andwil abbogen.

Dort verliessen wir den Strassenverlauf und fuhren alles ‚geradeaus‘ auf einer schmalen Nebenstrasse über den Hügel nach Niederwil bei Waldkirch. Dann war die Strecke wieder gegeben: runter nach Waldkirch und auf die ‚alte‘ Streckenführung nach St. Pelagiberg. Kurze Zeit später bogen wir in eine schmale Strasse ein und nach einigen Richtungsänderungen gelangten wir schliesslich zum Wasserschoss Hagenwil, wo sich gerade eine Hochzeitsgesellschaft aufstellte. Etwas später trafen wir bei sommerlichen Temperaturen im La Vita in Amriswil ein, wo wir Spaghetti und Risotto aus der Karte auslesen durften.

Die Weiterfahrt in Richtung Kesswil gab den Blick frei über den See, den wir auch noch auf den schmalen Strassen parallel zur 13er genossen. Noch vor Münsterlingen kam der Richtungswechsel in Richtung Siegershausen. Via Wigoltingen fuhren wir nach Pfyng zum Glacestopp bei Bürgi.



Frisch gestärkt gings dann flott weiter in Richtung Seuzach. Dort zeigte der Tacho gut 150 km und etwas über 1700 Höhenmeter an. Diese Tour radelten wir unfallfrei in weniger als 6 Stunden.

Vielen Dank an alle Teilnehmer und bis zum nächsten Mal
Roland

(Klick auf Bilder = Vergrösserung)
